

Landeshauptstadt Dresden  
Umweltamt  
Untere Wasserbehörde  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden

Eingangsvermerk - Empfänger

Sitz: Grunaer Straße 2, 01069 Dresden

## Antrag auf

### **Wasserrechtliche Planfeststellung/-genehmigung nach § 68 WHG Gewässerausbau**

Herstellung eines Gewässers oder seiner Ufer/Deich- u. Dammbauten

Beseitigung eines Gewässers oder seiner Ufer/Deich- u. Dammbauten

wesentliche Umgestaltung eines Gewässers oder seiner Ufer / Renaturierung

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 1 in fünffacher Ausfertigung einreichen*

### **Wasserrechtliche Genehmigung nach**

#### **§ 26 Abs. 1 SächsWG**

Errichtung

Beseitigung

wesentliche Änderung

von Anlagen in, an, unter und über oberirdischen Gewässern und im Uferbereich

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 2 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

#### **§ 26 Abs. 12 SächsWG**

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 2 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

#### **§ 5 Abs. 3 SächsWG Sonstige Gewässernutzungen**

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 19 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

### **Wasserrechtliche Genehmigung nach § 55 Abs. 2 SächsWG**

für Abwasseranlagen und überörtlich bedeutsame Wasserversorgungsanlagen

Errichtung

Betrieb

wesentliche Veränderung

Beseitigung

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 3.1 in vierfacher Ausfertigung einreichen*

für Grundwasserreinigungsanlagen

Errichtung

Betrieb

wesentliche Veränderung

Beseitigung

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 3.2 in vierfacher Ausfertigung einreichen*

### **Wasserrechtliche Genehmigung nach § 58 Abs. 1 WHG, Indirekteinleitung**

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 4 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Reicht der auf dem Vordruck vorgesehene Raum für die erforderlichen Angaben nicht aus, verwenden Sie bitte ein gesondertes Blatt und legen Sie dieses dem Antrag bei.

**Wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 WHG** für Gewässerbenutzungen

*Teil A und Unterlagen des entsprechenden Teil B in den geforderten Ausfertigungen einreichen*

Einleiten von Grundwasser in Grundwasser (Infiltration und/oder Versickerung) z. B. aus temporärer Grundwasserabsenkung/-haltung (*Teil B 5*)

Aufstauen, Absenken und Umleiten von Grundwasser durch Anlagen, die hierfür bestimmt oder hierfür geeignet sind, mit dauerhaften oder vorübergehenden Einwirkungen auf das Grundwasser (*Teil B 6*)

Einbringen/Einleiten von Stoffen (nicht Niederschlagswasser oder Abwasser) in ein oberirdisches Gewässer und Errichten einer Einleitstelle (*Teil B 7.1*)

Aufstauen sowie Entnehmen oder Ableiten von Wasser aus einem oberirdischen Gewässer (*Teil B 7.2*)

Entnehmen, Zutagefördern und Zutageleiten von Grundwasser mit dem Ziel der Absenkung von Grundwasser bei temporären Vorhaben für eine Dauer

von mehr als 6 Wochen (*Teil B 8.1*)

bis zu 6 Wochen (*Teil B 8.2*)

Entnehmen, Zutagefördern und Zutageleiten von Grundwasser für eine zielgerichtete Nutzung (*Teil B 10*)

Einleiten von Niederschlagswasser in das Grundwasser z. B. durch Versickern (*Teil B 11.2*, Antragsunterlagen vierfach)

Einleiten von Niederschlagswasser in ein oberirdisches Gewässer (*Teil B 11.3*, Antragsunterlagen dreifach)

**Genehmigung nach § 78 Abs. 3 WHG** für bauliche Anlagen im Überschwemmungsgebiet

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 12.4 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

**Anzeigen nach § 74, Abs. 2 SächsWG** für bauliche Anlagen im Überschwemmungsgebiet

*Teil A und Teil B 12.4 in zweifacher Ausfertigung einreichen*

**Zulassung nach § 78 Abs. 4 WHG** für sonstige Vorhaben im Überschwemmungsgebiet

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 12.1 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

**Entscheidung nach § 81 Abs. 4 SächsWG** für Maßnahmen an öffentlichen Hochwasserschutzanlagen

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 12.3 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

**Befreiung nach § 52 Abs. 1 WHG und § 46 SächsWG** für Maßnahmen in Wasserschutzgebieten

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 13 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

**Befreiung nach § 38 Abs. 5 WHG und § 24 Abs. 4 SächsWG** für Maßnahmen im Gewässerrandstreifen

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 17 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

**Anzeige nach § 58 WHG und § 53 SächsWG**, Indirekteinleitung

*Teil A und Unterlagen gemäß Teil B 4 in dreifacher Ausfertigung einreichen*

**Anzeige nach § 55 Abs. 6 SächsWG**, alsbaldige Neuerrichtung durch außergewöhnliche Ereignisse zerstörter Anlagen

*Teil A und die Planungsunterlagen sowie die ursprüngliche Genehmigung/Planfeststellung in zweifacher Ausfertigung einreichen*

### 1. Antragsteller/-in, Bauherr/-in (= Adressat der beantragten Gestattung)

|                                 |     |   |     |
|---------------------------------|-----|---|-----|
| Name, Vorname/Firmenbezeichnung |     | Name, Vorname Geschäftsführer/-in, Leiter/-in, Verfügungsberechtigter/-in |     |
| Straße                          |     | Haus-Nr.  |     |
| PLZ                             | Ort |   |     |
| Ansprechpartner/-in             |     | Telefon-Nr. (mit Vorwahl)   | Fax |

### 2. Entwurfsverfasser/-in

|                                 |     |                           |     |
|---------------------------------|-----|---------------------------|-----|
| Name, Vorname/Firmenbezeichnung |     |                           |     |
| Straße                          |     | Haus-Nr.                  |     |
| PLZ                             | Ort |                           |     |
| Ansprechpartner/-in             |     | Telefon-Nr. (mit Vorwahl) | Fax |

### 3. Tragwerksplaner/-in

(gemäß § 66 SächsBO) nur ausfüllen bei Vorhaben, die einer wasserrechtlichen

- Planfeststellung
- Plangenehmigung
- Genehmigung nach §§ 55 oder 26 SächsWG bedürfen

|                                 |     |                           |     |
|---------------------------------|-----|---------------------------|-----|
| Name, Vorname/Firmenbezeichnung |     |                           |     |
| Straße                          |     | Haus-Nr.                  |     |
| PLZ                             | Ort |                           |     |
| Ansprechpartner/-in             |     | Telefon-Nr. (mit Vorwahl) | Fax |

Bauingenieur/-in / Architekt/-in und in der Liste der qualifizierten Tragwerksplaner der Ingenieurkammer Sachsen eingetragen

Listennummer

Prüfingenieur/-in für Standsicherheit nach § 13 DVOSächsBO und in der Liste der qualifizierten Tragwerksplaner der Ingenieurkammer Sachsen eingetragen

Listennummer

### 4. Vorhaben

|                                  |
|----------------------------------|
| Genaue Bezeichnung des Vorhabens |
|----------------------------------|

### Art der beantragten Maßnahmen

|  |
|--|
| Benennung der Art der Gewässerbenutzung/der Anlage/des Befreiungstatbestandes/des Genehmigungstatbestandes |
|--|

### 5. Standort

|   |     |               |             |
|---|-----|---------------|-------------|
| betroffene(s) Flurstück(e) - Nr.:       |     | Gemarkung     |             |
| Straße                                  |     | Haus-Nr.      |             |
| PLZ                                     | Ort |               |             |
| Fluss-km (sofern möglich) bei Gewässern |     | Rechtswert(e) | Hochwert(e) |

## 6. Grundstücks-, Flurstückseigentümer/-in <sup>1)</sup>

|                                 |     |                                   |  |
|---------------------------------|-----|-----------------------------------|--|
| Name, Vorname/Firmenbezeichnung |     | Name, Vorname Geschäftsführer/-in |  |
| Straße                          |     | Haus-Nr.                          |  |
| PLZ                             | Ort | Telefon                           |  |

Flurstückseigentümer/-in = Antragsteller/-in

ja

nein, schriftliche Zustimmung der/des Grundstückseigentümer/-s ist im Original als Anlage beigefügt

## 7. Beigefügte Anlagen gemäß BauTechPrüfVO/VwV Planvorlagen

Verzeichnis der Planvorlagen

Beschreibung der Vorhaben

Übersichtplan/Lageplan

Bauzeichnungen/Profildarstellungen

Standsicherheitsnachweis

wird spätestens bei Baubeginn vorgelegt

Erklärung des Tragwerkplaners <sup>2)</sup>

wird spätestens bei Baubeginn vorgelegt

weitere bautechnische Nachweise <sup>3)</sup>

wird spätestens bei Baubeginn vorgelegt

hydraulische Nachweise

Grundstücksverzeichnis einschließlich des Eigentümerverzeichnisses

früher erteilte Genehmigungen und Zulassungen

Angaben zur Eigenkontrolle

sonstige Anlagen

**Informationen zu den Inhalten der vorzulegenden Unterlagen sind dem jeweiligen Teil B zu entnehmen.**

## 8. Datenschutzrechtliche Hinweise

Die in dem Antrag und in den erforderlichen Unterlagen verlangten Angaben werden aufgrund des WHG und SächsWG i. V. m. der BauTechPrüfVO/VwV Planvorlagen erhoben.

Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung des Antrages nicht möglich.

Angaben zu Telefonnummern sind freiwillig.

## 9 Vollmacht

Mit der nachstehenden Unterschrift bevollmächtigt der/die Antragsteller/-in / Bauherr/-in den Entwurfsverfasser/-in, Verhandlungen mit der unteren Wasserbehörde im Zusammenhang mit diesem Antrag zu führen und Schriftverkehr mit Ausnahme von Bescheiden und Verfügungen bis zur Entscheidung über den Antrag in Empfang zu nehmen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in

Ort, Datum

Unterschrift Bauherr/-in

1) Bei mehreren Grundstücken Grundstücks- und Eigentümerverzeichnis als Anlage beifügen.

2) zur Prüfung des Vorhabens nach § 12 Abs. 3 Durchführungsverordnung zur SächsBO (DVOSächsBO)

3) soweit erforderlich (Dichtigkeit von Bauteilen und ihrer Belüftung, Wirksamkeit von Dichtungs- und Entwässerungsmaßnahmen, Korrosions-, Schall-, Brand- und Blitzschutz, Erschütterungsschutz einschließlich Erdbebenwirkung etc.)